

# MODELLREGION JAIDHOF



## Wir schaffen bunte Vielfalt!

Im Rahmen des Projektes „ÖPUL verbindet“ schaffen Landwirt\*innen seit 2023 in ausgewählten Modellregionen wertvolle Biodiversitätsflächen auf Äckern und Wiesen. ÖPUL steht für „Österreichisches Programm zur Förderung einer umweltgerechten, extensiven und den natürlichen Lebensraum schützenden Landwirtschaft“ und ist ein EU-kofinanziertes Programm, das gezielt eine naturverträgliche Bewirtschaftung unterstützt und damit den Erhalt der biologischen Vielfalt stärkt.

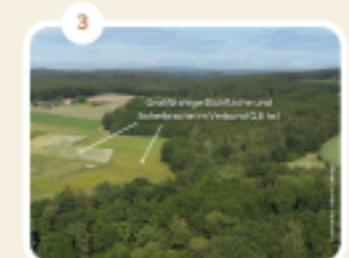
In der Modellregion Jaidhof haben engagierte Landwirt\*innen über 13,5 Hektar Biodiversitätsflächen auf Äckern und Wiesen angelegt und gepflegt. So entstand ein bunter Blütenreichtum für Erholungssuchende und zahlreiche Tier- und Pflanzenarten.



5 m breite Blühstreifen entlang des Hohlweges bieten Wildbienen und Schwebfliegen wertvolle Nahrung. Entlang der Teiche schaffen extensive Feuchtwiesen Lebensraum für Grünlandarten wie Zikaden.



Artenreiche Blühmischungen und Gehölze entlang der Wege setzen bunte Akzente, bieten Lebensräume und dienen als wichtige Wanderwege für Tiere wie Fleckenmäuse, Heuschrecken und Laufkäfer.



Blühflächen mit über einem Hektar Fläche im Anschluss an bestehende Ackerbuchen schaffen große Lebensraumkomplexe. Das Zusammenwirken von Alt und Neu begünstigt die Ausbreitung heimischer mobiler Arten wie Heuschrecken, Spinnen und Laufkäfer.

## DAS WIRD UMGESETZT

Auf 5,5 ha Äckern wurden neue, artenreiche Blühflächen angelegt (rote Flächen). Mehr als 8 ha vorhandene Ackerbrachen und Wiesen (grüne Flächen) werden zur Förderung von Kleintieren besonders gepflegt. Zudem wurden Obstbäume zur Erhöhung der Strukturvielfalt gepflanzt.



**UNSER ZIEL**  
Mehr Artenvielfalt durch angepasste Bewirtschaftung – für eine lebendige und gesunde Natur.

## DAS WIRD UNTERSUCHT

Auf 17 Biodiversitätsflächen wird ein ökologisches Monitoring durchgeführt. Es werden Pflanzenarten, Wildbienen, Schwebfliegen und Heuschrecken bestimmt und gezählt.

Bereits nach zwei Jahren zeigen die Ergebnisse einen Zuwachs der untersuchten Tierarten und liefern wertvolle Erkenntnisse darüber, wie die biologische Vielfalt gezielt gefördert werden kann.

- **PFLANZENVIELFALT:** Wie entwickeln sich die Blühmischungen in ihrer Pflanzensammensetzung?
- **BESTÄUBERPOPULATIONEN:** Nehmen Wildbienen und Schwebfliegen zu und gibt es Unterschiede zwischen den verschiedenen Blühmischungen?
- **WIESENBEWOHNER:** Wie entwickelt sich das Vorkommen von Zikaden auf den extensiv bewirtschafteten Wiesen?



INFOS ZUM PROJEKT  
[www.oepul-verbindet.at](http://www.oepul-verbindet.at)



Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20

